

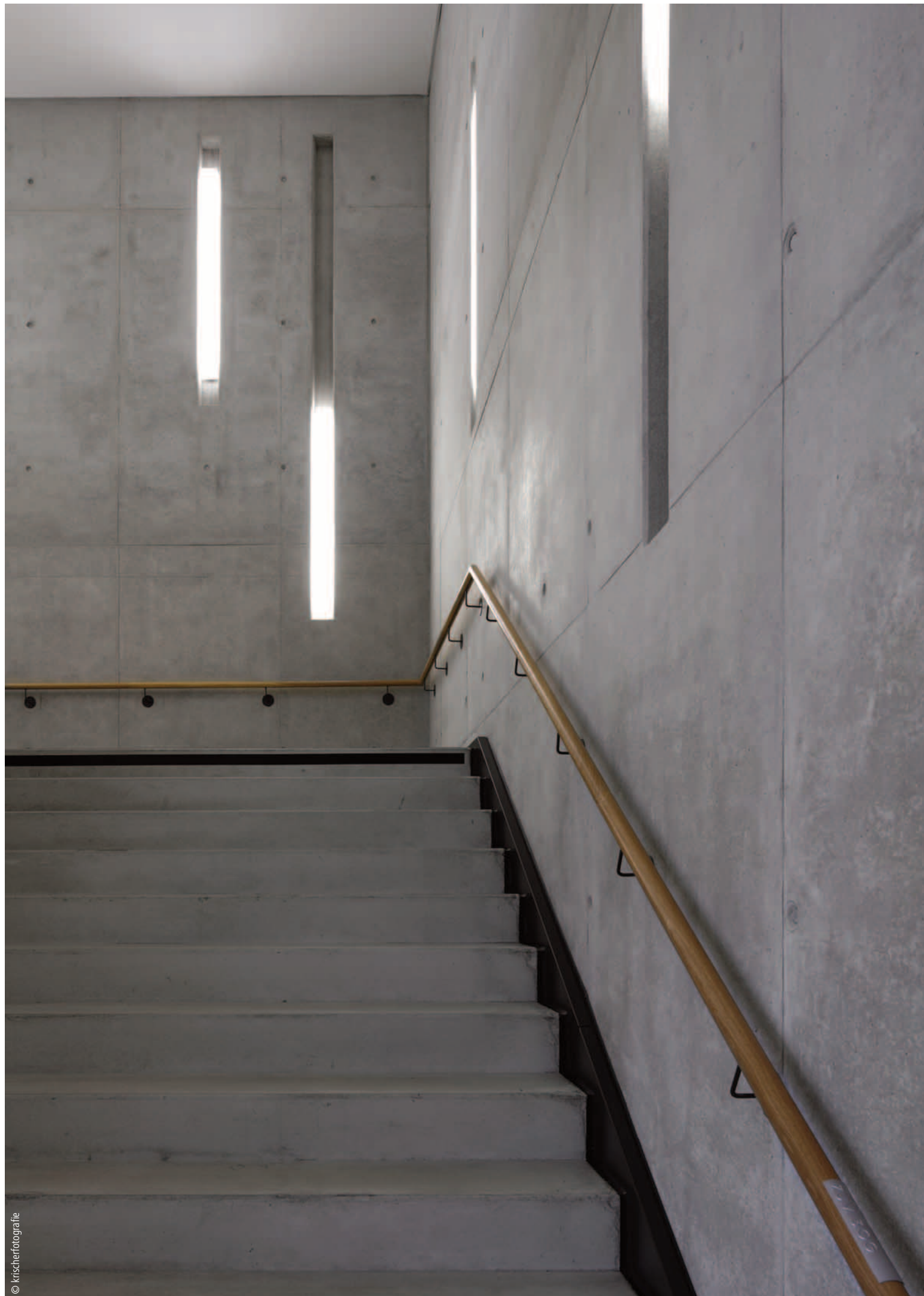
Jahresbericht 2023

Duisburger
Stadt **Bibliothek**
...eine Liebe fürs Leben

Stadtbibliothek Duisburg
Steinsche Gasse 26
47051 Duisburg

Tel.: (0203) 283-4218
stadtbibliothek@stadt-duisburg.de
www.stadtbibliothek-duisburg.de

DUISBURG
am Rhein



Zur Einführung

Die Stadtbibliothek Duisburg veröffentlicht erstmals einen Jahresbericht. Damit soll die Vielfalt der Aktivitäten dokumentiert werden, die im Jahr 2023 für unterschiedliche Zielgruppen konzipiert und realisiert wurden. Dabei geht es nicht darum, alles zu erfassen und darzustellen, was sich im Bereich der physischen, digitalen und virtuellen Medien oder der Ausstellungen, Veranstaltungen, Publikumsführungen und Workshops ereignet hat. Vielmehr orientiert sich dieser Jahresbericht an der Vision und an den Handlungsfeldern, die die Stadtbibliothek Duisburg im Rahmen ihrer Strategie für die Jahre 2022 bis 2027 formuliert hat, und gibt dazu prägnante Informationen über das im vergangenen Jahr konkret Geleistete. Im Mittelpunkt steht für uns immer der Mensch – sowohl auf der Ebene der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die in der Bibliothek arbeiten, als auch auf der Ebene der Nutzerinnen und Nutzer, die die 14 festen Einrichtungen und den Bücherbus im gesamten Stadtgebiet für ihre individuellen Zwecke aufsuchen.

Der Jahresbericht soll in Zukunft regelmäßig erscheinen. Er richtet sich an die Verwaltungsspitze und die Politik in unserer Stadt, an die Kundinnen und Kunden der Stadtbibliothek und an die allgemeine Öffentlichkeit. Wir geben immer unser Bestes, aber wir sind selbstverständlich für alle Anregungen und Vorschläge dankbar, wie wir unsere Bildungs- und Kulturarbeit für die Menschen noch besser gestalten können.

Viel Freude bei der Lektüre wünscht Ihnen
das Team der Stadtbibliothek Duisburg



Vision

Die Stadtbibliothek Duisburg ist im Jahr 2027 für alle Menschen ein Ort der Bildung und des demokratischen Dialogs, der Medien und der Kultur.

Sie steht für offene Begegnungen, Innovation und Inspiration in einer diversen Stadtgesellschaft.

Die Stadtbibliothek wirkt durch ihre Mitarbeitenden als Vermittlerin in der Welt der Informations- und Medienkompetenz. Sie ermöglicht digitale Teilhabe.

Bei all diesen Aktivitäten verfolgt sie die Ziele für nachhaltige Entwicklung der Vereinten Nationen.

Handlungsfeld Bildung, Information und Wissen

IKiBu 2023 – Von Natur aus schön!

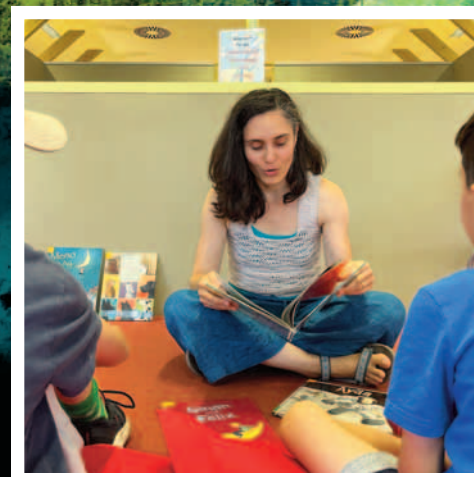
„Umwelt und Natur“ standen im Mittelpunkt der Internationalen Kinderbuchausstellung 2023. Die IKiBu hat Kinder für die Schönheit der Natur begeistert, ob in der Stadt oder auf dem Land, und sie dazu ermutigt, sich für den Erhalt unserer Umwelt einzusetzen. An mehr als 50 Veranstaltungen haben rund 4000 Kinder teilgenommen. Gemeinsam haben sie gelesen, geforscht, gemalt und gelacht; Künstlerinnen, Autoren und Wissenschaftlerinnen persönlich kennengelernt und jede Menge positive Erfahrungen und Inspirationen mitgenommen. Ein besonderer Höhepunkt waren Workshops mit dem Düsseldorfer Illustrator und Autor Martin Baltscheit, der mit zwei Schulklassen gearbeitet hat und die Kunstwerke der Kinder auf große Wandbilder übertrug. Diese hängen jetzt in den teilnehmenden Duisburger Schulen.

Lernpatenprojekt

Während der CORONA-Pandemie entstand die Idee, Kinder der Klassen 1 bis 6 durch ein Lernpatenprojekt beim Lernen und Aufholen von Unterrichtsstoff zu unterstützen. Die Akquise von ehrenamtlichen Lernpatinnen und Lernpaten erfolgt in enger Kooperation mit der städtischen Anlaufstelle für bürgerschaftliches Engagement. Die Pandemie ist überwunden, aber der Bedarf der Kinder besteht weiterhin und wächst noch an. Im vergangenen Jahr haben wir unser Lernpatenprojekt erheblich ausbauen können. Inzwischen treffen sich in unseren Bibliotheken mehr als 70 Lernpatinnen und Lernpaten einmal wöchentlich mit ihren Lernkindern. Lesen, schreiben, rechnen und auch Lernmethoden stehen dann auf dem Programm.

Freude am Lesen wecken

Das Lesen liegt uns als Bibliothek natürlich besonders am Herzen! Kostenlose Vorleseveranstaltungen in unterschiedlichen Formaten für Kinder ab zwei Jahren sind deshalb einer unserer Tätigkeitsschwerpunkte im gesamten Stadtgebiet. Im vergangenen Jahr haben wir vor allem unser zweisprachiges Angebot ausgebaut. Ehrenamtliche Vorlesepatinnen und Vorlesepaten lesen auf Deutsch, Türkisch, Arabisch, Französisch und Ukrainisch vor. Mit diesem Angebot möchten wir uns auch für die sprachliche und kulturelle Vielfalt einsetzen. Vorlesen ist ein wertvolles Bildungsmittel – für alle Kinder!





© krischer fotografie

Veranstaltungen 2023 / 2024

„Nur sehr wenige Menschen sind wirklich je lebendig, und die, die es sind, sterben nie; es zählt nichts, dass sie nicht mehr da sind. Niemand, den man liebt, ist jemals tot.“

Ernest Hemingway

*Dem Andenken von
Ludger Claßen (1953-2023) gewidmet*



Jahresprogramm des Vereins für Literatur Duisburg

Den Verein für Literatur gibt es schon seit 1912. Er belegt bis heute das große bürgerschaftliche Engagement zugunsten des kulturellen Lebens in unserer Stadt. Seit den 1970er Jahren ist die Vereinigung eng mit der Stadtbibliothek verbunden. Die Geschäftsführung ist hier angesiedelt und in der Zentralbibliothek finden die literarischen Lesungen statt, die den Mitgliedern des Vereins und der interessierten Öffentlichkeit angeboten werden. In den Jahresprogrammen 2022/2023 und 2023/2024 waren prominente Gäste vertreten: die Schauspielerin Suzanne von Borsody, der Synchronsprecher und Rezitator Christian Brückner, die Schriftstellerin Alexa Hennig von Lange, die Schriftsteller Frank Goosen, Ralf Rothmann, Ingo Schultze und Jan Weiler, die Journalistin Christine Westermann und der Kabarettist Kai Magnus Sting mit einem bezaubernden Lorient-Abend. Das Publikum war immer wieder neu begeistert und die lesenden Gäste lobten die große Aufmerksamkeit und Empathie, die ihnen in Duisburg zuteilwurde.

Rheinhauser Spieleabend

Am letzten Freitag im Monat verwandelt sich die Bezirksbibliothek Rheinhausen in ein Wohnzimmer für spielbegeisterte Menschen aller Altersgruppen. An den zahlreichen Tischen begegnen sich dann zeitweise mehr als 100 Besucherinnen und Besucher. Ob Karten- oder Würfelspiel, ob Taktik-, Glücks- oder Geschicklichkeitsspiel – im Vordergrund steht immer das gemeinsame Erleben. In seinem zehnten Jahr ist der Rheinhauser Spieleabend für viele Menschen im Stadtteil ein wichtiger Ort der Begegnung und fester Bestandteil ihrer Freizeitgestaltung geworden.

Angebote für Seniorinnen und Senioren

Im vergangenen Jahr haben wir unser Service- und Medienangebot für ältere Menschen weiter ausgebaut. In einem speziellen Schnupperangebot in der Zentralbibliothek geben wir allen, die die Bibliothek (neu) kennenlernen möchten, einen Überblick über unseren Service. Wir erklären, wie man die Selbstbuchungs- und Bezahlautomaten bedient, wie man gesuchte Titel im Medienkatalog findet und wo man bei Bedarf Unterstützung erhält. In Absprache mit verschiedenen Senioreneinrichtungen haben wir passgenaue Veranstaltungen für Gruppen durchgeführt. Zudem findet man in der Zentralbibliothek jetzt eine Vielzahl von Spielen, die sich inhaltlich und mit ihrem besonderen Spielmaterial besonders für ältere Menschen eignen. Gemeinsam mit der Volkshochschule konnte ein aus Spenden finanzierter digitaler Aktivitätstisch in Gebrauch genommen werden. Der „CareTable“ trainiert mit vorinstallierten Anwendungen spielerisch die kognitiven und motorischen Fähigkeiten und wird unsere zukünftigen Veranstaltungen und Aktionen gewinnbringend begleiten.

Handlungsfeld Kreativität und Inspiration

Nacht der Bibliotheken

Alle zwei Jahre feiern die öffentlichen Bibliotheken in NRW die „Nacht der Bibliotheken“. Unter dem Motto „Grenzenlos“ haben auch wir am 17. März 2023 in unserer Zentralbibliothek gemeinsam mit vielen Partnern den Duisburgerinnen und Duisburgern tolle Angebote und Entfaltungsmöglichkeiten präsentiert: Vom irischen Steptanz und lateinamerikanischen Salsa über eine japanische Kimono-Anprobe bis zum Simultanschach mit einem Schachmeister, vom Live-Podcast zu queeren Familien-Themen bis zu einer Mitsingveranstaltung, von den Möglichkeiten des 3D-Drucks und des Upcycling oder der gemeinsamen Suche nach einer Lösung im Escape-Room bis zum originellen Erinnerungsfoto über einen Sofortbildautomaten. Mehr als 800 Besucherinnen und Besucher erlebten die Zentralbibliothek als lebendigen Treffpunkt für die Menschen mitten in unserer Stadt und waren fasziniert von der grenzenlosen Vielfalt in unserer Bibliothek.

Workshops und Schreibwerkstätten

Unsere ein- und mehrtägigen Workshops und Schreibwerkstätten richten sich an Jugendliche zwischen 10 und 14 Jahren. Dabei greifen wir Themen auf, die gerade im Trend sind: Mangas und Comics zeichnen, Handlettering und Upcycling. Im Sommer-Schreib-Camp haben Jugendliche gemeinsam das Hörspiel „Der geheimnisvolle Koffer“ geschrieben und am Ende der Workshop-Woche live aufgeführt. Die Förderprogramme „Kulturrucksack NRW“ und „Schreibland“ ermöglichen die hochwertigen Veranstaltungen, die von Künstlerinnen und Künstlern, Autorinnen und Autoren geleitet werden. Jugendliche können hier viel Neues und handwerkliche Techniken kennenlernen, Erfahrungen sammeln und die Freude an der eigenen Kreativität entdecken. Die Workshops bieten Inspiration in den verschiedensten Bereichen und sind wichtige Angebote im Rahmen der kulturellen Teilhabe.

Tag der Handschrift

In Kooperation mit der Volkshochschule Duisburg haben wir am 23. Januar 2023 zum ersten Mal eine Veranstaltung zum bundesweiten „Tag der Handschrift“ angeboten, um auf die nach wie vor große Bedeutung des Handschreibens aufmerksam zu machen. Besucherinnen und Besucher konnten nicht nur das „Goldene Buch“ der Stadt Duisburg und alte Handschriften aus dem Stadtarchiv bestaunen, sondern selbst in Workshops zu chinesischer Kalligraphie und Handlettering aktiv werden.



Handlungsfeld Integration und Inklusion



Lesekreis Literaturleicht

Unser neu etablierter „Lesekreis Literaturleicht“ ist offen für Erwachsene mit Migrationshintergrund, die gerade Deutsch lernen und gerne lesen. Durch die gemeinsame Lektüre von Büchern in leichter Sprache verbessern die Teilnehmenden ihre Sprachkenntnisse. Darüber hinaus öffnet die integrative und unterstützende Atmosphäre Raum für den Austausch von Erfahrungen und Perspektiven. Betreut wird der Lesekreis von zwei ehrenamtlichen „Chancenpaten“ der AWO Duisburg, die selbst erst seit einiger Zeit in Deutschland leben.

Inklusion in Aktion

„Wenn alle dabei sein können, ist es normal, verschieden zu sein!“ Unter diesem Motto haben wir gemeinsam mit dem städtischen Referat für Gleichberechtigung und Chancengleichheit am 2. Dezember mit einer inklusiven Veranstaltung den „Internationalen Tag der Menschen mit Behinderung“ in der Zentralbibliothek gefeiert. Höhepunkt war die Präsentation der Modelinie „esthétique“ durch die Models der Duisburger Werkstatt. Darüber hinaus gab es eine Mitsingveranstaltung im Café im Stadtfenster, einen Rundgang in einfacher Sprache und Gebärdensprache und ein vielfältiges Kinderprogramm. An diesem Tag haben wir auch unsere neue OrCam vorgestellt. Die OrCam ist eine Lesehilfe für Blinde und Sehbehinderte, die in der Zentralbibliothek für die Nutzung vor Ort zur Verfügung steht. Sie wurde durch die Stabsstelle Digitalisierung im Rahmen der Smart City Initiative Duisburg finanziert.

Interkulturelle Bibliothek

Um Hürden und Berührungängste abzubauen und den Zugang für alle Menschen zu erleichtern, haben wir unser Angebot an „Kennenlernführungen“ speziell für Menschen mit Migrationshintergrund ausgebaut. Es richtet sich insbesondere an Personen, die bisher wenige oder überhaupt keine Erfahrungen mit Bibliotheken gemacht haben und unsicher sind, wie sie das Angebot für sich nutzen können. Die „Kennenlernführungen“ tragen dazu bei, Vorurteile abzubauen, interkulturellen Austausch zu fördern und die Bibliothek als Ort der Bildung und Integration kennenzulernen. Sie sind ein wichtiger Schritt, um Bibliotheken noch weitaus mehr zu einem inklusiven und zugänglichen Ort für alle Bürgerinnen und Bürger zu machen.



Handlungsfeld Digitalisierung und Innovation

Open Libraries

Im vergangenen Jahr haben wir, nach der Stadtteilbibliothek Wanheimerort, unsere zweite Open Library eröffnet. Dank moderner RFID-Technik können Kundinnen und Kunden nun auch die Stadtteilbibliothek Vierlinden eigenständig mit ihrer Bibliothekskarte öffnen. In den beiden Open Libraries besteht auch außerhalb der regulären Öffnungszeiten die Möglichkeit, sich in den Räumlichkeiten zum Lesen und Lernen aufzuhalten, Medien auszuleihen und zurückzugeben oder fällige Entgelte zu bezahlen. Beide Standorte stehen an sieben Wochentagen von 7 bis 22 Uhr durchgehend zur Verfügung. Selbstverständlich bieten wir dort auch immer noch die Servicezeiten für eine persönliche Beratung an. Mehr als 25 000 Kundinnen und Kunden haben die Open Libraries im Jahr 2023 genutzt – mit steigender Tendenz! Das ermuntert uns dazu, das System der Open Library sukzessive auf alle Standorte im Stadtgebiet auszuweiten.

Schulmedienzentrum – Digitale Bildung

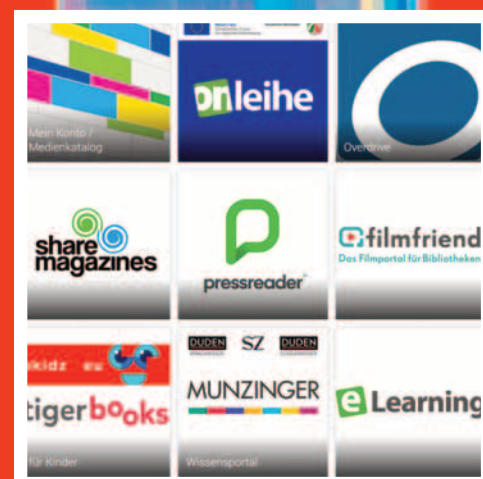
Digitale Inhalte sind aus unseren Bildungseinrichtungen nicht mehr wegzudenken. Dabei bringt der Einsatz digitaler Medien auch viele Herausforderungen für alle Beteiligten mit sich. Nachdem die Duisburger Schulen in den vergangenen Jahren kontinuierlich mit iPads für den Einsatz im Unterricht ausgestattet wurden, hat unser Schulmedienzentrum begleitend und in Kooperation mit der Telekom eine umfangreiche Qualifizierungsreihe für Lehrerinnen und Lehrer mit dem Titel „Das iPad in Schule und Unterricht“ koordiniert. Mehr als 200 Lehrkräfte haben daran teilgenommen und sich für den sinnvollen Einsatz der Geräte im Unterricht weiter qualifiziert.

Neue digitale Angebote

Wir haben unser digitales Angebot noch einmal deutlich erweitert. Zusätzlich zur Onleihe, zum Pressreader, zum Streamingdienst „filmfreund“ und zum Munzinger Wissensportal stehen unseren Kundinnen und Kunden seit Anfang 2023 über die Onleihe auch die E-Learning-Angebote der Zeit-Akademie, von LinkedIn Learning und Lingua TV zur Verfügung. Diese umfassen ein thematisch umfassendes Portfolio qualitativ hochwertiger Kurse.

Mit 20 ausleihbaren E-Book-Readern können Kundinnen und Kunden unser breites E-Book-Angebot in der Onleihe kennenlernen und dabei die Nutzung der passenden Geräte ausprobieren.

Der digitale Lesezirkel „sharemagazines“ umfasst ein großes Zeitungs- und Zeitschriftenangebot und kann in der Zentralbibliothek mit eigenen mobilen Geräten oder an zwei festinstallierten Leseplätzen genutzt werden. Mehr als 900 regionale, nationale und internationale Titel bieten dabei nicht nur einen freien Zugang zu Informationen für alle Interessensbereiche, sondern laden zum Verweilen im Stadtfenster ein.



Handlungsfeld Netzwerk und Partnerschaften



Netzwerkprojekt

Die Netzwerkerinnen und Netzwerker der WerkStadt Duisburg verstärken seit 2020 das Team der Stadtbibliothek. Aus unterschiedlichen Professionen kommend, ist es ihre Aufgabe, die Bibliotheken im gesamten Stadtgebiet als „sozialräumliche Anlaufstellen“ auszubauen und sie für eine diverse Stadtgesellschaft attraktiv zu machen. Dafür knüpfen sie in den Quartieren Kontakte zu unterschiedlichen Institutionen, Initiativen und Einrichtungen. Sie ermitteln Bedarfe in den Stadtteilen, um Projekte zu initiieren, ehrenamtliches Engagement nachhaltig einzubinden und Menschen zusammenzubringen. Im Jahr 2023 wurden unter anderem das Lernpatenprojekt ausgebaut und der LEA-Leseclub®, ein Lesekreis für Menschen mit und ohne Behinderung, in der Stadtmitte etabliert.



UmweltKids

In Kooperation mit den Wirtschaftsbetrieben haben wir das Modulprogramm „Duisburger UmweltKids“ entwickelt und 2023 mehrere Workshops durchgeführt. 10 Module können unabhängig voneinander besucht werden. Sie widmen sich verschiedenen Aspekten aus den Bereichen „Nachhaltigkeit“ und „Umweltschutz“. Kinder von 6 bis 10 Jahren erforschen spielerisch biologische und umweltrelevante Vorgänge, werden auf diese Weise zu Wertstoffprofis und Wasserexpertinnen. Gemeinsam mit den Wirtschaftsbetrieben machen wir uns so im Sinne der Nachhaltigkeitsziele der UN-Agenda 2030 stark für eine frühe und nachhaltige Umweltbildung.



Bibliothek mobil

Der seit Oktober 2020 bestehende, vom jobcenter Duisburg geförderte Medienbotenservice konnte 2023 um die Möglichkeit der Onlinebuchung via Medienkatalog erweitert werden. Jetzt können neben der Bestellung über Telefon oder E-Mail bis zu fünf Medien einfach per Klick mit Lieferung bis an die Haustür geordert werden.

Bei Festen, Aktionen und auf Anfrage hin war das BibBike, 2021 finanziert von der Duisburger Bibliotheksstiftung, regelmäßig im Stadtgebiet unterwegs. Bepackt mit einer Medienauswahl, mit Spielen, einem Quiz und Mitmachmaterial konnte das Bike unter anderem beim Umweltmarkt in der Innenstadt sowie bei Stadtteilstellen ein Stück Bibliothek zu den Menschen vor Ort in den Stadtteilen bringen.

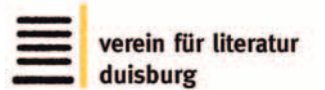
Kooperationspartner und Förderer

Die Stadtbibliothek arbeitet mit zahlreichen Menschen, Vereinigungen und Organisationen in Duisburg zusammen. Ob Amnesty International, die AWO, die Wirtschaftsbetriebe oder das jobcenter, ob der Verein für Literatur, die Rotary- und Lions Clubs oder die Deutsch-Französische Gesellschaft, ob die Duisburger Philharmoniker, die Kulturbetriebe oder die Volkshochschule – immer geht es darum, die eigenen Möglichkeiten mit denen anderer zu verbinden – zum Wohle der Lebensqualität in unserer Stadt.

Obwohl der Rat der Stadt Duisburg die Stadtbibliothek mit einem ansehnlichen Etat ausstattet, werden für neue oder auch für bereits bestehende Angebote immer wieder zusätzliche Finanzmittel benötigt. Dabei profitieren sowohl der Verein für Literatur Duisburg als auch die 1996 gegründete Duisburger Bibliotheksstiftung kontinuierlich von den Zuwendungen der Volksbank Rhein-Ruhr. Sie unterstützt auch seit langem gemeinsam mit den Duisburger Wohnungsgenossenschaften die Internationale Kinderbuchausstellung. Die AWO Duisburg engagiert sich mit einer jährlichen Spende für die Interkulturelle Bibliotheksarbeit. Die Duisburger Buchhandlungen wirken an der Buchpaten-Kampagne der Bibliotheksstiftung mit. Seit 2021 stärken die Duisburger Lions- und Rotary-Clubs mit Leseförderprojekten und Buchgeschenken über die Bibliotheksstiftung Duisburg die Lesekompetenz an den Grundschulen.

Ehrenamt

Viele Menschen engagieren sich ehrenamtlich für die Stadtbibliothek Duisburg und ihre Besucherinnen und Besucher. Sie bringen sich dabei vielfältig und kreativ mit Ideen und ihrer eigenen Zeit ein, für Kinder und Erwachsene. Dafür danken wir von Herzen. Ohne sie könnten wir vieles nicht realisieren – seien es die vielen Vorleseveranstaltungen, der LEA-Leseclub®, das Lernpatenprojekt und noch vieles mehr.



Auf einen Blick



Statistik

	2022	2023
Besuche	543.821	717.085
Veranstaltungen	1.031	1.321
Veranstaltungsbesuche	13.474	19.818
Medien (physisch)	603.880	598.539
Entleihungen physisch	1.445.020	1.541.535
E-Medien (digital)	72.081	71.917
Entleihungen digital	197.602	197.470
Ehrenamtliche	76	74

Stadtbibliothek Duisburg
Steinsche Gasse 26, 47051 Duisburg
Tel.: (0203) 283-4218
stadtbibliothek@stadt-duisburg.de
www.stadtbibliothek-duisburg.de



Bei der Erstellung dieses Berichts
haben mitgewirkt:
Dr. Jan-Pieter Barbian, Martina Brodmann,
Marita Dubke, Jutta Flaßhove,
Barbara Hayck, Dirk Heyermann,
Jens Holthoff, Ezgi Köse, Michael Oehme,
Eva Schmelnik-Tommes, Jörg Spengler